



Sammlung Theaterzettel

Richards Wanderleben

O'Keeffe, John

1867-08-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

183.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 161. Montag, den 19. August 1867.

Neu einstudirt:

Richards Wanderleben.

Rustspiel in 4 Abtheilungen, nach dem Englischen, von Kettel.

von Donner, Schiffscapitain	Herr Werner.
Heinrich, sein Sohn	Herr Michelsen.
Sophie Heinsfeld, seine Nichte,	Fräul. Kläger.
Ephraim Blatt, ihr Hansverwalter, Herrnhuter	Herr Jacobi.
Walter, Dorflehrer,	Herr Pohlmann.
Richard Wanderer, Schauspieler	*
Bock, Direktor einer reisenden Schauspielergesellschaft	Herr Bichler.
Fell, Regisseur bei Bock	Herr Mejo.
Speck, Pächter	Herr Ditt.
Marianne, seine Kinder	Fräul. Klär.
Simon,	Betty V'Samé.
Robert Fisch, vormal's Matrose, in Diensten des Schiffscapitain's	Herr Bauer.
Paul, Heinrich's Bedienter	Herr Zahn.
Schnapp, Gerichtsdiener	Herr Janson.
Ein Gastwirth	Herr Kocke.
Gerichtsdiener.	

Die Handlung geschieht theils auf Sophiens Landsitze, theils in dem zunächst gelegenen Dorfe an der Ostsee.

Richard Wanderer **Herr Beck**, vom Wallner-Theater in Berlin (als Gastrolle.)

Anfang 8 Uhr. Ende vor halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges — 36 fr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. — fr.	Parterre — 36 fr.
Sperre im Parquet 1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges — 30 fr.
	Gallerieloge — 24 fr.
	Gallerie — 12 fr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr — Minuten von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt.
" 9 " 50 " " " " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 " " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.